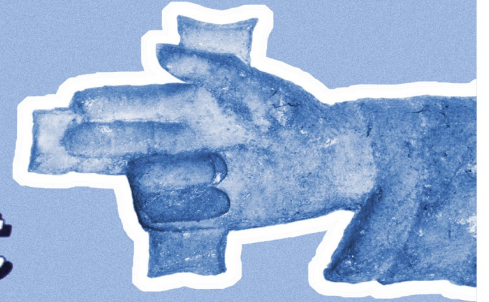


KARNBURG



Pfarr- blatt



Mitteilungen der Pfarre Karnburg

02/2022

Annakirchtag

Sonntag, 24. Juli 2022

09.00 Festgottesdienst

mit Umgang

umrahmt vom Kirchenchor Karnburg

anschließend

P f a r r f e s t

12.00 Fröhschoppen mit
Musikverein Maria Saal

14.00 „Magic Zuze“

Ab 17.00 Uhr Musik
mit „Den Bierbaumern“

Auf Ihr Kommen und auf gemeinsame fröhliche Stunden
freuen sich der Pfarrer und der Pfarrgemeinderat!



Wort des Pfarrers



Liebe Karnburgerinnen, liebe Karnburger!

Mit diesen Zeilen möchte ich mich von Ihnen als Pfarrer von Karnburg verabschieden.

Meine Gratwanderung zwischen pastoraler Berufung und Leidenschaft einerseits und meinem aktuellen Gesundheitszustand andererseits hat die behandelnden Ärzte dazu veranlasst, mir unmissverständlich und dringend nahe zu legen, dass dieser Auslastungsgrad für mich nicht weiter verkraftbar ist.

Daher gebe ich die Leitung der beiden Pfarren Karnburg und St. Michael ab.

In Zukunft bleibe ich Pfarrer von Maria Saal und werde künftig ausschließlich für diese Pfarre als Seelsorger tätig sein.

Die Übernahme der Pfarre im Februar 2016 war mit vielen Turbulenzen verbunden, die sich mit der Zeit gelegt haben.

Die Leitung der Pfarre Karnburg war für mich eine herausfordernde, zugleich aber auch eine schöne Zeit.

Ich bedanke mich in erster Linie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren großen Einsatz, für unser gutes Miteinander, für das Wohlwollen mir gegenüber und für die schöne gemeinsame Zeit.

Wenn ich jemanden Unrecht getan oder verletzt habe, dann tut mir das leid und ich bitte dafür um Vergebung.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen und der Pfarre einen guten Weg. Mögen Sie mit Gottes Hilfe füreinander ein Segen sein.

Josef-Klaus Donko

Die heilige Anna

Diese volkstümliche Heilige, die auf vielen Bildern und Statuen dargestellt und der die Annakapelle geweiht ist und somit der Annakirchtag, wird auch von Gläubigen oft als geheimnisvoll und ungreifbar angesehen. Ihre Kirchen stehen meist in der Nähe eines Marienheiligtums, so wie z.B. bei Mariazell, und die Geschichte der heiligen Anna ist auch ganz eng mit der Marias verbunden. Man kann sie im Protoevangelium des Jakobus nachlesen, wo mit vielen Details und großen Gefühlen erzählt wird, wie diese fromme und tugendhafte Frau an ihrer Kinderlosigkeit litt. In der Antike galt - wie auch heute in den meisten Kulturen der Welt - eine Kinder-schar als Frucht eines guten Lebens, als Belohnung und Konsequenz guter Taten und richtiger Entscheidungen. Wir lesen, wie Anna, die Zurückweisungen durch andere Frauen erdulden muss, an ihrer Lebensführung zu zweifeln beginnt, zumal ihr Mann, ein angesehener Priester in Jerusalem, ebenfalls mit dem Schicksal ringt. Ihr Gebet wird aber von Gott erhört, der seine Engel schickt und ihr den Mann wieder zuführt. In der Wiederbegegnung der Eheleute ist das Glück der Empfängnis erkennbar. Das wundersam noch im Alter empfangene Kind ist Maria, die Gesegnete.

Wie ein Opfer bringen die Eltern ihre Tochter schließlich zum Tempel, wo das von Gott geschenkte Kind in der Nähe Gottes aufwachsen soll und zugleich eigentlich die Tempelopfer beendet. Dieser sonst so jüdisch klingende Text deutet den antiken Tempelkult um als persönliche Lebenshingabe und öffnet eine Spur zu Marias Lebensweg und erst recht zu Jesu Abendmahl und Kreuzestod. Annas Geschichte illustriert uns, dass Maria voller Gnade war und dass die Begegnung mit Gott das Leben erfüllt und verändert, auch wenn es gar nicht nach Plan und Vorstellung der Menschen verläuft - gerade da.

Pfarrvikar Peter Deibler

Pfarrgemeinderatswahlen in Karnburg

Im März fand in unserer Pfarre die Pfarrgemeinderatswahl statt. Danke an alle, die zum Gelingen der Pfarrgemeinderatswahl beigetragen haben, und an alle, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und bei der Wahl ihre Stimme abgegeben haben. Der neue Pfarrgemeinderat in Karnburg hat neun Mitglieder. Folgende Personen wurden gewählt: Tom Gratzner, Manuel Kometter, Dr. Marcus Lassnig, Mag. Dieter Mansfeld, Dr. Nina Petauer, DI Harald Omansiek, Kevin Steiner, Markus Wielitsch und Uta Wielitsch.

Wer ist für was zuständig?

Obmann: Dr. Marcus Lassnig
Obmann-Stellvertreterin: Dr. Nina Petauer
Schriftführerin: Uta Wielitsch
Vertreter im Dekanatsrat: Dr. Marcus Lassnig

Grundaufträge:

Verkündigung: Dr. Nina Petauer
Liturgie: Peter Granig
Caritas: Mag. Dieter Mansfeld
Gemeinschaft und Jugend: Kevin Steiner

Pfarrkoordinator für Gemeinschaft: Dr. Marcus Lassnig
Pfarrkoordinator für Finanzen: Tom Gratzner
Pfarrkoordinator für Liturgie: Dr. Peter Deibler

Ausschuss für Verwaltung und Finanzen:

Vorsitzender: Tom Gratzner, **Schriftführerin:** Uta Wielitsch, **Kassier:** DI Harald Omansiek
Weitere Ausschüsse:

Ausschuss KaKuSo („Karnburger Kultursommer“): Mag. Dieter Mansfeld (Vorsitzender), Manuel Kometter, Dr. Marcus Lassnig, Kevin Steiner, Markus Wielitsch

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit: Dr. Nina Petauer (Vorsitzende), Peter Granig, Mag. Dieter Mansfeld, Kevin Steiner, Uta Wielitsch

Bau-Ausschuss: DI Harald Omansiek (Vorsitzender), Tom Gratzner, Dr. Marcus Lassnig, Markus Wielitsch

Friedhofsangelegenheiten: Diakon Peter Granig, Tom Gratzner, Uta Wielitsch

Stadlverantwortlicher: Markus Wielitsch

Kontakt

Ansprechpartner für Begräbnisse, Taufen, Hochzeiten :
Pfarrvikar Dr. Peter Deibler, Tel. 0699 11898699
Diakon Peter Granig, Tel. 0676/87727144 oder 4223/2458

Pfarrbüro:
Öffnungszeiten: Dienstag: 15:00 bis 17:00 Uhr Parteienverkehr
Pfarrsekretärin: **Isabella Wilhelmer**

Telefonnummer: 04223/2444

Friedhofsangelegenheiten:
Tom Gratzner, Tel. 0680/4068839
Uta Wielitsch, Tel. 0699/10998552

Spendenkonto - Pfarre Karnburg:
für Kranzspenden, Pfarrblattspenden, Sonstige Spenden,
Konto Nr. AT44 3940 4000 0001 9307
bei der Raiffeisenbank Maria Saal

Rückblick

Dos Más Uno - Ein musikalischer Streifzug durch Argentinien

Am Samstag, dem 14. Mai, fand im bis auf den letzten Stehplatz vollen Pfarrstadl Karnburg ein Konzert im Rahmen des KAKUSO (Karnburger Kultursommers) mit dem in ihrer argentinischen Heimat berühmten Trio Dos Más Uno (ein Brüderpaar mit Gitarre und Gesang und ein Perkussionist) statt. Das Trio ist bereits zum 3. Mal auf Europatournee und machte diesmal, im Rahmen einer Kooperation mit dem Kulturforum Amthof/Feldkirchen, dankenswerterweise in Karnburg Station. Man kann wohl mit Recht sagen, dass es sich um einen, wenn nicht um den musikalischen Höhepunkt in der 30-jährigen Geschichte des Karnburger Kultursommers handelte.



Unglaublich virtuos auf ihren Instrumenten und doch unglaublich gefühlvoll im Ausdruck durfte das begeisterte Publikum einen Streifzug durch die verschiedenen Regionen und Musikstile Argentiniens erleben. Und erst die Stimmen der beiden Sänger! Unvergleichlich - zum Dahinschmelzen! Nach nicht enden wollenden Standing Ovation gab es einige Zugaben. Doch mit dem endgültigen Abgang des Trios gab sich das Publikum nicht zufrieden - bis Dos Más Uno noch ein Lied aus Patagonien als letzte Zugabe zum Besten gab.

Nach dem Konzert gingen die CDs des Trios weg wie die warmen Semmeln. Auch die Musiker selbst waren von dem Ambiente des Pfarrstadls und der Geschichte des Ortes, die sie im Rahmen einer kleinen Kirchenführung vor Beginn des Konzerts erklärt bekamen, begeistert. Wir wünschen dem Trio viel Erfolg bei den letzten Stationen Ihrer Europatournee, Slowenien und Schweden, und hoffen, dass wir sie eines Tages wieder in Karnburg begrüßen dürfen.

Dieter Mansfeld

Spiel, Spaß und Spannung beim 1. Karnburger Kegeltreffen



Spiel – Spaß – Spannung: Das war das Motto des ersten Karnburger Kegeltreffens, das von der Pfarre Karnburg organisiert und durchgeführt wurde. Ins Leben gerufen wurde es von Pfarrgemeinderat Kevin Steiner, der als Jugendbeauftragte in unserer Pfarre für frischen Wind und neue Ideen sorgen will. Da es in Karnburg und Umgebung fast kein Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche gibt, hat er sich das ambitionierte Ziel gesetzt, die Pfarre zu einem Freizeit-Treff und zu einem Begegnungsort für Jung und Junggebliebene zu machen. Der Startschuss dazu wurde durch das Kegeltreffen gegeben. Im Zentrum stand dabei die wohl einzigartige Karnburger „Natur-Kegelbahn“, bei der als besondere Herausforderung aufwärts gekgelt werden musste.

Den ganzen Abend über wurde gespielt, gewetteifert und gelacht was das Zeug hielt, und jede und jeder der zahlreichen Besucher versuchte ihr/sein Geschick beim Kegeln unter Beweis zu stellen. Vor allem die Kinder hatten viel Spaß und waren begeistert. Eine gelungene Veranstaltung, von der es hoffentlich bald eine weitere Auflage gibt!

Am Ende wurden die besten Kegler in den Kategorien „Kinder und Jugendliche“ sowie „Erwachsene“ gekürt und konnten sich über tolle Preise freuen. An dieser Stelle ein besonders großes Dankeschön an Frau Ing. Irene Weiß von der Fahrschule WEISS in St. Veit an der Glan und Frau Sandra Wagner vom „Wunderschön Kosmetikstudio“ in Karnburg, die unsere Veranstaltung so großzügig mit Sachpreisen unterstützt haben!



Nina Petauer

Die Himmelscheibe von Nebra und Kärnten



Am Freitag, dem 3.6.2022, hielt Univ. Dozent Dr. Paul Gleirscher im Rahmen des KAKUSO (Karnburger Kultursommer) einen hochinteressanten Vortrag über die Himmelscheibe von Nebra im Pfarrstadl Karnburg vor zahlreich erschienenem, historisch interessiertem Publikum.

Beginnend mit der Kriminalgeschichte der Raubgrabung im Jahr 1999 am Mittelberg bei Nebra an der Unstrut (Burgenlandkreis; Sachsen-Anhalt) ging es dann zur Symbolik der Himmelscheibe, die laut Gleirscher nicht ein astronomisches „Werkzeug“, sondern ein Piktogramm darstellt. Die im Durchmesser ca. 30 cm große, annähernd kreisrunde Bronzescheibe mit einer Reihe eingearbeiteter Goldbleche dürfte um das Jahr 1600 vor Christus angefertigt worden sein. Die Scheibe zeigt einen Nachthimmel mit verschiedenen Mondphasen sowie die Plejaden. Eindrucksvoll wurde dem Publikum vor

Augen geführt, wie internationale Handelsbeziehungen schon zur Zeit der Entstehung der Himmelscheibe ausgeprägt waren: das Gold kam über die Bernsteinstraße von der britischen Insel, symbolische Analogien reichen bis nach Mesopotamien.

Mit seiner mitreißenden, oft auch humorvollen Analyse widerlegte der Vortragende zahlreiche Interpretationen und Irrwege seiner Kollegen, die bis zu einem schiffsförmigem Museumsbau führten: das fälschlicherweise als Schiff interpretierte sichelförmige, in einer 2. oder 3. Phase eingearbeitete Goldblech mit zwei Längsrinnen zeigt schon optisch eindeutige Analogien zu Sicheln aus der Zeit und sicherlich kein Schiff, schon allein deshalb, weil die Schiffsrümpfe zu der Zeit nicht gebogen waren. Mythos oder Logos – Gleirscher führt dem Publikum vor Augen, wie von Wissenschaftlern manchmal Mythen geschaffen werden, die dann später krampfhaft zum Logos werden (gerade die Interpretation der Kärntner Geschichte unterliegt vielfach diesen Mythen).

Im Anschluss an den Vortrag gab es für das Publikum noch ausgiebig Gelegenheit, bei Jause und Getränken Dozent Gleirscher im persönlichen Gesprächen „auszufragen“. Dabei wurden Themen angeschnitten, die wir hoffentlich bald im Rahmen weiterer Vorträge Dr. Gleirschers im Pfarrstadl erklärt bekommen werden.

Dieter Mansfeld

Sonne, Strand und Spaß: Ausflug der Erstkommunikationskinder nach Grado

Einen fröhlichen und ausgelassenen Tag am Meer konnten die Erstkommunikationskinder der Pfarren Karnburg, St. Michael am Zollfeld und Maria Saal im Juni verbringen. Organisiert von Pfarrvikar Peter Deibler ging es nach Grado, wo Sonne, Strand und Spaß im Mittelpunkt standen. Schon am frühen Morgen herrschte vor der Abfahrt aufgeregte Stimmung. Die Kinder, aber auch ihre Eltern waren voller Vorfreude und Neugierde auf den Ausflug. Im Bus wurde gespielt, gelacht und Tunnels & Kirchtürme gezählt, sodass die Zeit bis Grado wie im Flug verflog. Dort ging es zunächst in die Basilika „Maria della Grazie“, wo in der uralten und stimmungsvollen Kirche aus dem 4. Jahrhundert die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern ihre „Zweitkommunion“ feierten.



Pfarrvikar Deibler erklärte in seiner Predigt sehr anschaulich und unter Einbindung der jungen Mitfeiernden, dass das Vertrauen alle Ängste überwinden kann. Jesus zu vertrauen, generiert Zuversicht und gibt Kraft.

Nach der hl. Messe, an der alle begeistert mitwirkten, gab es Pizza für alle. Derart gestärkt ging es dann bei strahlendem Sonnenschein an den Strand, wo der restliche Nachmittag verbracht wurde. Sandburgen bauen, Muschel sammeln oder einfach nur im Wasser plantschen – jede und jeder hatte Spaß und die Stunden waren für die ganze Familie ein kleines Abenteuer. Mit ein wenig Wehmut wurde die Heimreise angetreten und viele äußerten den Wunsch, dass es bald wieder einen ähnlichen Ausflug geben sollte!

Ein herzliches Danke an alle, die zum Zustandekommen der Reise beigetragen haben, allen voran an Pfarrvikar Peter Deibler, der die Idee für die „Zweitkommunionsfeier“ in Grado hatte.

Nina Petauer

Erstkommunion



Zu Christi Himmelfahrt haben sechs Kinder (Bastian, Florian, Jennifer, Jonas, Noah und Oliver) mit ihren Familien und mit der Pfarrgemeinde in Karnburg ihre Heilige Erstkommunion gefeiert. Am Vortag wurde noch geprobt, geschmückt und der Stadl für das anschließende Beisammensein hergerichtet. Ein großer Dank an die Eltern, die nicht nur dazu beigetragen haben, dass dieser Tag ein besonderer wird, sondern auch dafür, dass sie ihre Kinder in den letzten Monaten begleitet und mit viel Engagement auf das Sakrament der Eucharistie vorbereitet haben. In regelmäßigen Abständen trafen sich die Kinder und Mamas im Pfarrstadl um Gemeinschaft zu erleben, zu lernen, zu spielen,

basteln und auch immer wieder in den Familienmessen passend zum Kirchenjahreskreis einen Beitrag zu leisten.

Es ist schön und sehr wertvoll, wenn auch in kleinen Pfarrgemeinden der Zusammenhalt und die Gemeinschaft so spürbar und lebhaft ist.

Marion Graner

Gedenkmesse Kaiser Karl I

Am 1. April jährte sich der Todestag von Kaiser Karl I., dem letzten österreichischen Monarchen, zum 100. Mal. Im November 1921 wurde Karl I. auf die Insel Madeira verbannt, wo der erst 34-Jährige am 1. April 1922 an den Folgen der Spanischen Grippe verstarb. Schon ein Jahr später wurde auf Initiative seiner Anhänger ein Seligsprechungsprozess eingeleitet. Am 3. Oktober 2004 sprach Papst Johannes Paul II. auf dem Petersplatz in Rom den ehemaligen Kaiser und König selig.

Aus diesem Anlass feierte Monsignore Dr. Emmanuel Longin im Beisein von Mitgliedern der Familie Habsburg eine Gedenkmesse in der Pfarrkirche Karnburg.



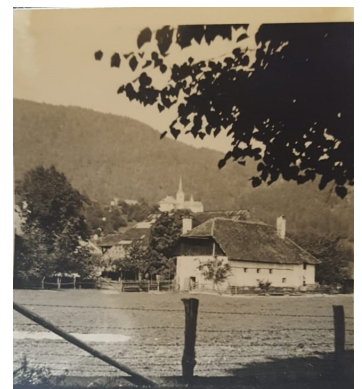
Nina Petauer

Anno dazumal



Im privaten Fotoalbum der in Wien lebenden Dorothea Nahler fanden sich zwei Fotos mit Ansichten von Karnburg aus dem Jahre 1937. Die als Freiin Latscher von Lauendorf in Klagenfurt geborene Wienerin verbrachte einen Teil ihrer Kindheit in der sich seit 1901 im Eigentum der Familie befindlichen Villa am Klopeinensee.

Die Ansicht auf die Kirche von Karnburg hat sich nicht wirklich verändert. Lediglich das äußere Erscheinungsbild der Kirche selbst im Zuge einer Renovierung angepasst.



Marcellus Osmalz

Geburtstag

Herzlichste Glückwünsche zum 75. Geburtstag von Diakon Peter Granig



Lieber Peter,

Du hast am 28.6.22 deinen 75. Geburtstag gefeiert. Wir dürfen dir dazu herzlich gratulieren.

Seit über 30 Jahren bist du in der Kirche Karnburg verankert und lebst in unserer Gemeinschaft beispielgebend mit. In deiner Eigenschaft als Diakon hast du für alle Menschen in der Pfarre immer ein offenes Ohr. Jeder kann mit seinen Anliegen zu dir kommen und du versuchst zu helfen, immer im Vertrauen auf Gott, das Richtige zu tun. Du stehst als Diakon mitten im Karnburger Pfarrleben, als Ratgeber und Helfer in allen theologischen und liturgischen Belangen, wie z.B. Wortgottesdiensten und Andachten, Hochzeiten, Taufen und Verabschiedungen, als Kirchenführer und langjähriger Leiter der Firm- und Sternsingergruppen, als Organisator und Mitwirkender von unzähligen Veranstaltungen

z. B. auch der beliebten Krippenausstellungen, dem Palmbuschenbinden, der Ehevorbereitungsseminare, nicht zuletzt aber als seelsorgender Diakon bei den Krankenbesuchen und Krankenkommunionen.

Sicherlich erinnern sich auch viele mit Freude an das gemeinsame Krippenbauen in deiner Werkstatt zurück. Unter deiner fachmännischen Anleitung entstanden dutzende einzigartige Kunstwerke. In deiner Profession als gelernter Tischler warst du für die Pfarre eine große Hilfe. Zahlreiche Gegenstände aus Holz wurden von dir gefertigt, seien es Anschlagtafeln, Schlüsselkästen, Kassaboxen oder Geschenke aus Holz.

Dafür möchten wir dir von Herzen danken.

Wir kennen dich aber auch als begeisterten Sportler. Wenn du nicht gerade für die Pfarre tätig warst, konnte man dich in den Bergen bei einer Ski- oder Klettertour finden. Zweimal pro Woche bist du sowieso auf dem Ulrichsberg anzutreffen.

Auch wenn du vorhast, dich als Diakon zurückzuziehen, um mit deiner Familie mehr Zeit verbringen zu können, wollen wir dich nicht ganz gehen lassen. Du hast dich ja auch bereit erklärt, in gewissen Bereichen noch mitzuwirken.

Lieber Peter, wir wünschen dir von Herzen alles Gute zu deinem Geburtstag, vor allem Gesundheit, ein langes glückliches und zufriedenes Leben und weiterhin viel Freude an unserer Gemeinschaft. Vor allem aber wünschen wir dir, dass du bei Berg- und Schitouren deine geliebten Berge noch lange genießen kannst.

Alles Gute und Gottes Segen!

Marcus Lassnig

Im Namen des Pfarrgemeinderates

Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung

Ab Oktober wird jeden Mittwoch am Abend in der Pfarrkirche Karnburg eine stille eucharistische Anbetung stattfinden. Die Aussetzung des Allerheiligsten wird immer zwischen 18:00 und 19:00 Uhr erfolgen und soll eine Zeit des persönlichen Gebetes sein. Dabei sind alle eingeladen, Zeit mit Jesus zu verbringen, ihm näher zu kommen, zu beten und zur Ruhe zu kommen. Die eucharistische Anbetung bietet den Menschen die Möglichkeit, ihre Bitten vor Gott zu tragen und in der Stille auf das zu hören, was Jesus ihnen sagen möchte. Dadurch kann sie für viele zu einer Quelle großer Spiritualität werden. Wir laden alle herzlich dazu ein!

KAKUSO—Karnburger Kultursommer 2022

Liebe Freunde des KAKUSO (Karnburger Kultursommer)

Nach den Sommerkinovorführungen gibt es im Herbst noch drei KAKUSO Veranstaltungen:

Am Sonntag, dem 11. September, findet um 10.00 Uhr eine Matinee im Pfarrstadl mit der Gruppe Hollawind, die bereits einmal bei uns aufgetreten ist und das Publikum begeistert hat, statt.

Sie können der Weltmusik der jungen Musikerinnen bei einem guten Frühstück lauschen.

Bereits zuvor wird Sara Kowal, die Harfenistin der Gruppe, die Heilige Messe (Beginn 08.30 Uhr) in der Pfalz-kirche Karnburg musikalisch umrahmen.

Am Samstag, dem 24. September, findet um 18.00 Uhr unser, zweimal aufgrund der Coronaviruspandemie ausgefallenes, traditionelles Stadlsingen im Pfarrstadl Karnburg statt. Der Karnburger Kirchenchor und die Sängerrunde Zollfeld als Gastchor singen Kärntnerlieder und Lieder zahlreicher anderer Genres.

Den Abschluss des KAKUSO 2022 bildet am 30. September eine Führung durch den Maria Saaler Dom mit der Domführerin und nunmehr auch Karnburger Kirchenführerin Rosi Höffernig. Treffpunkt ist um 16.00Uhr vor dem Maria Saaler Dom.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr KAKUSO Team

Unsere Jugend

Sportlich durch den Sommer

Für Kinder und Jugendliche bietet unsere Pfarre im heurigen Sommer neben den beliebten Filmvorführungen erstmals ein eigenes Programm für Sportbegeisterte an. Die Idee dazu hatte Kevin Steiner, seines Zeichens Pfarrgemeinderat und Jugendbeauftragter. Er will dafür sorgen, dass künftig über die Pfarre den Jüngsten ein abwechslungsreiches und vielfältiges Freizeitangebot zur Verfügung stehen wird, um das Gemeinschaftsleben im Ort zu stärken. Den Auftakt dazu machte das Kegeltturnier, im Juni gab es dann einen gemeinsamen Fußball-Nachmittag, bei dem sich die kleinen Nachwuchs-Kicker mit großer Begeisterung und Geschicklichkeit matchten. Im Sommer folgen drei weitere Termine (siehe Übersicht), für Herbst sind zusätzliche Veranstaltungen geplant.



Weitere Termine:

Freitag, 15. Juli, 16:30 Uhr: Tischtennis am Pfarrplatz

Freitag, 5. August, 16:30 Uhr: Fußball am Sportplatz

Freitag, 26. August, 16:30 Uhr: Fußball am Sportplatz

(bei Regenwetter gibt's als Alternative eine Filmvorführung)

Nina Petauer



Lieber Papst Franziskus,
warum hat Jesus gerade
diese zwölf Apostel
ausgewählt und nicht
andere?

Bussis
Juan Pablo

Zehn Jahre, Argentinien
Mit seiner Schwester
Carolina



Querido Papa Francisco,
¿Por qué Jesús eligió a esos
12 apóstoles y no a otros?
Besos, Juan Pablo



Das ist eine gute Frage, lieber Juan Pablo!

Warum erwählt Jesus diesen Menschen oder jenen? Weißt Du, Jesus wählt ja nicht eine Menschenmasse. Er erwählt jeden Einzelnen für sich. Und so machte er die ersten zwölf Jünger zu seinen Aposteln. Aber wir – Du und ich – sind ebenfalls erwählt mit Vor- und Nachnamen, wie sich das gehört. Ich wurde erwählt als Jorge Mario und Du als Juan Pablo. Wir wurden dazu erwählt, Freunde von Jesus zu sein, und etwas im Leben zu vollbringen.

Die Liebe Jesu erwählt uns alle. Aber jeder wird auf höchstpersönliche Weise erwählt – die Wahl fällt nicht auf alle in gleicher Form. Die Liebe Jesu schenkt uns das Gefühl des Erwähltseins. Aber wenn Du Dich von seiner Liebe ausgeschlossen fühlst, dann überlege, warum es Dir so geht. Jesus schließt niemanden aus seinem Herzen aus. Das rote Herz, das Du gemalt hast, ist so schön!

Franciscus

Unterhaltsames

Sommerfische

*Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiß,
Das durch den sonnigen Himmel schreitet.
Und schmücke den Hut, der dich begleitet,
Mit einem grünen Reis.*

*Verstecke dich faul in der Fülle der Gräser.
Weil's wohltut, weil's frommt.
Und bist du ein Mundharmonikabläser
Und hast eine bei dir, dann spiel, was dir kommt.*

*Und lass deine Melodien lenken
Von dem freigegebenen Wolkengezupf.
Vergiss dich. Es soll dein Denken
Nicht weiter reichen als ein Grashüpferhupf.
(Joachim Ringelnatz)*

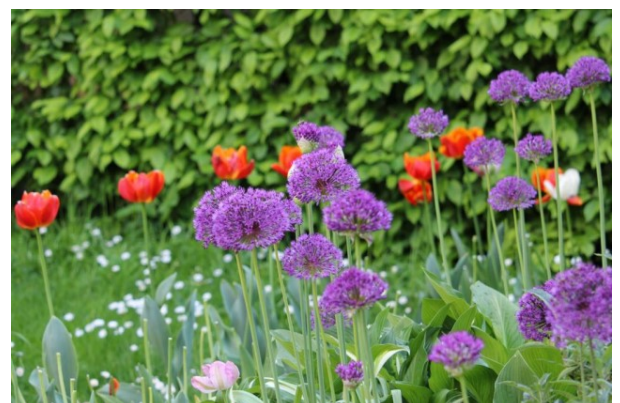


Franziskus spricht zu den Geschöpfen des Himmels

Seht euch die Vögel des Himmels an: Sie säen nicht, sie ernten nicht und sammeln keine Vorräte in Scheunen; euer himmlischer Vater ernährt sie.

Mt 6,26

**Ein herzliches Dankeschön
an alle, die mit hilfreicher
und tatkräftiger Unterstützung an unse-
rem Pfarrleben mitwirken.
Einen schönen Sommer wünscht
der Pfarrgemeinderat**



Pfarrkalender Juli - September 2022

GOTTESDIENSTZEITEN:

Sonntag

08.30 Uhr **Gottesdienst**

Sonntag	24.07.2022	<p>PFARRFEST – ANNAKIRCHTAG 09:00 Festgottesdienst mit Umgang</p> <p>12.00 Frühschoppen mit Musikverein Maria Saal 14.00 „Magic Zuze“ 17.00 Uhr: Musik mit „Den Bierbaumern“</p>
Freitag	29.07.2022	<p>Sommerkino: <i>Merida—Legende der Highlands</i> 16.30 Pfarrstadl Karnburg</p> <p><i>Club der toten Dichter</i> 19.00 Pfarrstadl Karnburg</p>
Freitag	05.08.2022	<p>Fußball (Sportplatz) Bei Regen: Sommerkino: <i>Frozen</i> 16.30 Pfarrstadl Karnburg</p> <p><i>Victoria und Abdul</i> 19:00 Pfarrstadl Karnburg</p>
Freitag	12.08.2022	<p>Sommerkino: <i>Räuber Hotzenplotz</i> 16.30 Pfarrstadl Karnburg</p> <p><i>Philadelphia</i> 19.00 Pfarrstadl Karnburg</p>
Sonntag	15.08.2022	<p>Maria Himmelfahrt - keine Hl. Messe in Karnburg 10:00 Kräuterweihe im Dom zu Maria Saal</p>
Freitag	19.08.2022	<p>Sommerkino: <i>Der kleine Lord</i> 16.30 Pfarrstadl Karnburg</p> <p><i>Omamamia</i> 19.00 Pfarrstadl Karnburg</p>
Freitag	26.08.2022	<p>Fußballfinale (Sportplatz) Bei Regen: Sommerkino: <i>Die Winzlinge, Operation Zuckerdose</i> 16.30 Pfarrstadl Karnburg</p> <p><i>Viel Lärm um nichts</i> 19.00 Pfarrstadl</p>
Sonntag	29.08.2022	<p>Anbetungstag 16:00 Andacht mit Aussetzung des Allerheiligsten 19:00 Schlussandacht</p>
Freitag	02.09.2022	<p>Sommerkino: <i>Marmaduke</i> 16.30 Pfarrstadl</p> <p><i>Mon Oncle</i> 19.00 Pfarrstadl Karnburg</p>

Pfarrkalender September - Dezember 2022

GOTTESDIENSTZEITEN:		Sonntag	08.30 Uhr Gottesdienst
Ab Oktober eucharistische Anbetung jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr			
Sonntag	04.09.2022	23. Sonntag im Jahreskreis - Schutzengelssonntag 09:00 Hl. Messe in Lind mit Umgang	
Freitag	09.09.2022	Sommerkino: Lazzaro felice (ita. Originalfassung mit ital. Untertitel) 16.30 Pfarrstadl Karnburg Lazzaro felice (deutsche Fassung) 19.00 Pfarrstadl	
Sonntag	11.09.2022	08.30 Gottesdienst, musikalischer Umrahmung Sara Kowal, Harfe 10.00 Matinee mit „Hollawind , für das leibliche Wohl wird gesorgt	
Samstag	24.09.2022	Stadlsingen mit dem Kirchenchor Karnburg und der Sängerrunde Zollfeld 18.00 Pfarrstaadl Karnburg	
Freitag	30.09.2022	Führung durch den Maria Saaler Dom 16.00 Treffpunkt vor Maria Saaler Dom	
Sonntag	02.10.2022	Erntedankfest - Familienmesse 08:30 Gottesdienst anschließend Kürbissuppe	
Dienstag	01.11.2022	Allerheiligen	Mt 5,1-12a
		08:30 Gottesdienst 15:00 Andacht und Gräbersegnung	
Samstag	08.10.2022	Andacht mit Tiersegnung 15.00 Stadlkreuz	
Mittwoch	02.11.2022	Allerseelen 18:00 Hl. Messe für die Verstorbenen des vergangenen Jahres der 3 Pfarren Dom zu Maria Saal	
Sonntag	06.11.2022	33. Sonntag im Jahreskreis—Rockmesse 10.00 Gottesdienst anschließend Pfarrkaffe	
Sonntag	13.11.2022	Martinsfest 17:00 Laternenumzug vom Wegkreuz in Dellach zur Pfalzkirche	
Sonntag	27.11.2022	1. Adventssonntag 08:30 Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze	

Impressum:

Katholische Pfarre St. Peter und Paul, Pfalzstraße 8, 9063 Maria Saal, Tel. 04223/2444,

Email: karnburg@kath-pfarre-kaernten.at

Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/karnburg

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Josef-Klaus Donko

Redaktionsteam: Mag. Dieter Mansfeld, Dr. Nina Petauer, Kevin Steiner, Uta Wielitsch,

Fotos: Nina Petauer, Uta Wielitsch, Marcellus Osmalz, Foto Wallner

Danke unseren Sponsoren



**Raiffeisenbank
Maria Saal
Raiffeisenplatz 1
9063 Maria Saal
04223 / 5100-14**

Elektro DRESCHNIG GMBH
SAT-Anlagen • Fernsehen & Video • Kühlgeräte
Waschmaschinen • Einbauküchen u.v.m.

Osterwitzgasse 10 • 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463-514751 • Privat: 04223-2636 • Fax: 502406
e-mail: elektro.dreschnig@chello.at

Montag bis Freitag von 8 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr • Samstag von 9 bis 12 Uhr

**ELEKTRO
RESINGER**

Karolingerstraße 11
9063 Maria Saal
Tel. 04223-29000 Fax -20

9020 Klagenfurt
Tel. 0463-25428
office@elektroresinger.at

Elektroninstallationen
Störungsdienst
Blitzschutzanlagen
Satelliten- und Empfangsanlagen
Alarm- und Brandmeldeanlagen
Schwachstromanlagen
Installation EDV-Verkabelung
Audio und Video Systeme
Haushaltsgeräte
Eigene Reparaturwerkstätte

**GASTHAUS
ZWISCHENBERGER**

"Jausenstation"
Dellach bei Karnburg
Telefon (04223) 2534

Bei Jaus'n
Bier, Wein
kehr ich
gerne ein!

Ihr verlässlicher Partner
für alle Karosserie- & Lackierarbeiten

- Windschutzscheiben-Reparatur und -Tausch
- Ersatzwagen
- Direktverrechnung mit allen Versicherungen
- Richtbankarbeiten

ARMIN STIPPICH
KAROSSERIE • LACKIERUNG

ARMIN STIPPICH
Wutschein 7
9063 Maria Saal
Tel. 04223/29166
Fax 04223/29109
Mobil 0664/3011434
email: a.stippich@aon.at

Peretta KEG



Raumgestaltung/Design
Malerei
Lackbeschichtungen
Dachbeschichtungen
Vollwärmeschutz
Fassadengestaltung

9063 Karnburg
Erlenweg 13
Tel. 04223/2886
Fax 04223/29015
Mobil 0664/2313001
www.peretta.com
info@peretta.com

Suetina ... verdämmt gut
Wärme-Kälte-Schall-Brandschutz,
Isolierungen und Handel mit Isoliermaterial
KARNBURG, Karolingerstraße 3
Tel. 04223/2740, Fax DW 14

... das Malerprogramm

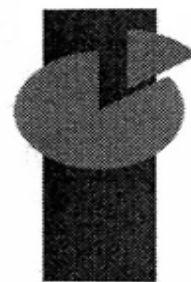
kronawetter!

9020 Klagenfurt, St. Veiter Straße 246
Telefon 0463-44202, Fax 45317

Bernhard GRITSCH
RAUCHFANGKEHRERMEISTER



9131 GRAFENSTEIN
Florianigasse 4
Telefon 04225/22 92
Mobil 0664/III 17 33



tischlerei
anton pototschnig

A - 9063 Maria Saal
Karnburg, Arnulfstraße 15
Tel.: 04223/2445

Wunder SCHÖN
KOSMETIK

Sandra Wagner
Lindenweg 10
A-9063 Maria Saal
+43 (0) 664 420 05 34
wunderschoen_kosmetik

**MANIKÜRE
PEDIKÜRE
KOSMETIK**



**FAHRSCHULE
WEISS**